

#GesundheitSachsenAnhalt

Wochenblick 15/2026



Bundespolitik aktuell

Die **Finanzkommission Gesundheit** hat ihren ersten [Bericht zur finanziellen Stabilisierung der GKV](#) mit insgesamt 66 Empfehlungen vorgelegt. Zentrales Leitmotiv ist die Rückkehr zu einer einnahmeorientierten Ausgabenpolitik. Ein entsprechendes Gesetz soll noch vor der Sommerpause im Kabinett beraten werden. Der **GKV-Spitzenverband** begrüßt die Vorschläge und fordert von der Politik eine zügige Umsetzung.

Der **Deutsche Pflegerat** hat ein [Positionspapier](#) zur pflegerischen Diagnostik vorgestellt. Es beschreibt, wie bestimmte Leistungen künftig eigenständig auf Basis pflegerischer Diagnosen erbracht werden könnten. Voraussetzung dafür sind klare gesetzliche Regelungen, eine entsprechende Verankerung in Aus- und Weiterbildung sowie die Nutzung digitaler Systeme und einer gemeinsamen Fachsprache.

Von Arendsee bis Zeitz

Die **Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg** baut ihre internationalen Beziehungen weiter aus und stärkt ihre Rolle als weltweit sichtbarer Standort für [neurowissenschaftliche Spitzenforschung](#). Mit der **University of Iowa** in den USA hat der Rektor der Universität Magdeburg, **Prof. Dr.-Ing. Jens Strackeljan**, ein Memorandum of Understanding unterzeichnet, das die Grundlage für eine vertiefte Zusammenarbeit in Forschung, Lehre und akademischer Ausbildung schafft.

Bis 2029 will die **Landesregierung** 104,5 Millionen Euro aus dem [Sondervermögen](#) „Infrastruktur und Klimaneutralität“ des Bundes in die Modernisierung von Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Kindertagesstätten investieren. Das Kabinett hat hierfür eine gemeinsame Kabinettsvorlage des **Wissenschafts- und des Sozialministeriums** beschlossen.

Das neue **Landesamt für Soziales, Jugend und Gesundheit (LAS)** in Sachsen-Anhalt hat zum 1. April seine Arbeit aufgenommen. Es bündelt zentrale Aufgaben der [Sozial- und Gesundheitsverwaltung](#) des Landes und geht auf das vom Landtag beschlossene Gesetz zur Neuorganisation der Versorgungs- und Sozialverwaltung zurück. Der Hauptsitz befindet sich in Halle (Saale), mit Nebenstellen in Magdeburg und Dessau-Roßlau.

Der **Saalekreis** lädt am 9. April unter dem Motto „Stark fürs Leben – Herz, Seele und Bewegung im Gleichklang“ zu einem [Gesundheitstag](#) ein. Die Veranstaltung bietet kostenlose Gesundheits-Checks, Informationen zu körperlicher und psychischer Gesundheit sowie vielfältige Mitmach- und Beratungsangebote. Ziel ist es, Gesundheit in ihren unterschiedlichen Facetten erlebbar zu machen.

Die **Universitätsmedizin Magdeburg** hat das [„Prevention Lab“](#) als neuen sogenannten ego.-Inkubator an der Universitätsklinik für Kardiologie und Angiologie gestartet. Dort entwickeln Studierende und Forschende digitale Lösungen und Präventionsangebote zur Herz-Kreislauf-Gesundheit. Das Vorhaben reagiert auf die hohe Verbreitung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen in Sachsen-Anhalt.

Am Samstag, 18. April, lädt das **Klinikum Magdeburg** zum 14. [Diabetestag](#) ein. Expertinnen und Experten informieren über Prävention, moderne Therapien und neue Hilfsmittel im Umgang mit Diabetes. Themen wie kontinuierliche Glukosemessung (CGM), Ernährung, Bewegung, Stress und Schlaf stehen im Mittelpunkt. Eine Gesprächsrunde ermöglicht den Austausch persönlicher Erfahrungen, während eine begleitende Ausstellung aktuelle Entwicklungen bei Medikamenten und Messsystemen präsentiert.

Kurz und knapp

Laut **Statistischem Bundesamt** sind die [Gesundheitsausgaben](#) 2024 auf 538,2 Milliarden Euro gestiegen. Größter Ausgabenträger bleibt die GKV mit 300,8 Milliarden Euro. Besonders stark wuchsen die Ausgaben der sozialen Pflegeversicherung: Gegenüber 2023 verzeichnete sie den stärksten Anstieg von 11,3 % oder 6,5 Milliarden Euro auf 64,7 Milliarden Euro. Für 2025 geht das Statistische Bundesamt von einem weiteren Anstieg der Gesamtausgaben auf rund 579,5 Milliarden Euro aus.